

Modulkatalog

1. Hauptfachbereich

1.1. Hauptfach Klavier I

Modulbezeichnung:	Hauptfach Klavier I			
Modulcode/-art:	MO-Klavier-I	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Eldar Nebolsin			
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 30,00	Workload: 900 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
·haben die Studierenden ihre Fähigkeit zum professionellen Üben und zum Selbststudium verbessert und ihre künstlerische Gestaltung, Klangvorstellung und technischen Fertigkeiten entwickelt,				
·haben die Studierenden ihr Repertoire erweitert und ihre Fähigkeit zur Erfassung der Gesamtstruktur eines Werkes ausgebaut,				
·haben die Studierenden eine Reihe von Werken im Rahmen von Hochschulaufführungen und Klassenabende vorgetragen.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Klavier I	Einzelunterricht	01,50	13,0	1
LV: Klavier I	Einzelunterricht	01,50	13,0	1
LV: Klavier II	Einzelunterricht	01,50	13,0	2
LV: Klavier II	Einzelunterricht	01,50	13,0	2
LV: Modulprüfung	öffentliches Vorspiel oder praktische Prüfung	00,00	4,0	2
LV: Modulprüfung	öffentliches Vorspiel oder praktische Prüfung	00,00	4,0	2
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
·Feststellung der individuellen musikalischen Defizite und der individuellen technischen Arbeit				
·Erarbeitung von Werken, die geeignet sind, die technischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern				
·öffentliche Vorspiele				
·Beginn der Erarbeitung eines künstlerischen Repertoires				
Studienleistungen:				
2 Unterrichtsstunde				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Öffentliches Vorspiel (ca. 15 Minuten)				
Prüfungsanforderungen:				
Öffentliches Vorspiel eines oder mehrerer Werke				

1.7. Hauptfach Klavier II

Modulbezeichnung:	Hauptfach Klavier II			
Modulcode/-art:	MO-Klavier-II	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Eldar Nebolsin			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Hauptfach Klavier I			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 32,00	Workload: 960 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden ihre Fähigkeit zum professionellen Üben und zum Selbststudium weiter erhöht und ihre künstlerische Gestaltung, Klangvorstellung und spieltechnische Fertigkeiten im Vergleich zu Modul Hauptfach Klavier I erweitert, ·haben die Studierenden ihr Repertoire erweitert und ihre Fähigkeit zur Erfassung der Gesamtstruktur eines Werkes weiter ausgebaut, ·kennen die Studierenden verschiedene methodische Richtungen und können verschiedenen Spieltechniken analysieren und anwenden. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Klavier III	Einzelunterricht	01,50	13,0	3
LV: Klavier III	Einzelunterricht	01,50	13,0	3
LV: Hauptfachseminar Klavier	Gruppenunterricht	01,00	2,0	3
LV: Hauptfachseminar Klavier	Gruppenunterricht	01,00	2,0	3
LV: Klavier IV	Einzelunterricht	01,50	13,0	4
LV: Klavier IV	Einzelunterricht	01,50	13,0	4
LV: Hauptfachseminar Klavier	Gruppenunterricht	01,00	2,0	4
LV: Hauptfachseminar Klavier	Gruppenunterricht	01,00	2,0	4
LV: Modulprüfung	praktische Prüfung	00,00	2,0	4
LV: Modulprüfung	praktische Prüfung	00,00	2,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Erarbeitung von Werken, die geeignet sind, die technischen und musikalischen Fähigkeiten zu erweitern ·Weiterführung der Erarbeitung eines künstlerischen Repertoires ·öffentliche Vorspiele ·wissenschaftliche Grundlagen und Methoden des Klavierspiels 				
Studienleistungen:				
Ein Referat zur Thematik der Hauptfachmethodik (ca. 10 Minuten)				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Praktische Prüfung (mindestens 35 Minuten)				
Prüfungsanforderungen:				
Werke aus 4 Stilepochen und eine Etüde				

1.17. Hauptfach Klavier III

Modulbezeichnung:	Hauptfach Klavier III			
Modulcode/-art:	MO-Klavier-III	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Eldar Nebolsin			
Semester und Rhythmus:	5. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Hauptfach Klavier II, Musiktheorie II, Analyse Basis, Geschichte und Ästhetik der Musik II oder Historische Stilkunde II			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 40,00	Workload: 1020 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
·verfügen die Studierenden über ein deutlich vergrößertes Repertoire mit stilistischer Vielfalt sowie verbesserte pianistische Fähigkeiten,				
·haben die Studierenden einen Überblick über das Klavier-Repertoire, umfassende stilistische Kenntnisse und ein entwickeltes Urteilsvermögen,				
·sind die Studierenden in der Lage, sich ihnen bietende Auftrittsmöglichkeiten innerhalb und außerhalb der Hochschule wahrzunehmen und so ihre Auftrittssicherheit zu erhöhen.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Klavier V	Einzelunterricht	01,50	14,0	5
LV: Klavier V	Einzelunterricht	01,50	14,0	5
LV: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie	Vorlesung	01,50	1,5	5
LV: Grundlagen der Pädagogischen Psychologie	Vorlesung	01,50	1,5	5
LV: Klavier VI	Einzelunterricht	01,50	14,0	6
LV: Klavier VI	Einzelunterricht	01,50	14,0	6
LV: Methodik für Klavier	Gruppenunterricht	01,00	2,0	6
LV: Methodik für Klavier	Gruppenunterricht	01,00	2,0	6
LV: Hospitation	Gruppenunterricht	01,00	3,0	6
LV: Hospitation	Gruppenunterricht	01,00	3,0	6
LV: Musikpädagogische Psychologie	Vorlesung	01,50	1,5	6
LV: Musikpädagogische Psychologie	Vorlesung	01,50	1,5	6
LV: Modulprüfung	öffentliches Vorspiel oder praktische Prüfung	00,00	4,0	6
LV: Modulprüfung	öffentliches Vorspiel oder praktische Prüfung	00,00	4,0	6

* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)

Modulinhalte:

- technische und interpretatorische Arbeit
- Vergrößerung des Repertoires mit stilistischer Vielfalt
- Teilnahme an Meisterkursen, öffentliche Auftritte, Konzerte

Studienleistungen:

Ein Referat zur Thematik der Hauptfachmethodik (ca. 10 Minuten)

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Öffentliches Vorspiel (ca. 25 Minuten)

Prüfungsanforderungen:

größere Sonate oder Zyklus

1.31. Hauptfach Klavier IV

Modulbezeichnung:	Hauptfach Klavier IV			
Modulcode/-art:	MO-Klavier-IV	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Eldar Nebolsin			
Semester und Rhythmus:	7. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Hauptfach Klavier III			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 38,00	Workload: <p>1140 Stunden</p>	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·beherrschen die Studierenden ein umfangreiches Repertoire mit stilistischer Vielfalt, ·besitzen die Studierenden die Fähigkeit zu grundlegend selbstständiger Arbeit, ·verfügen die Studierenden über ein sicheres solistisches Auftreten, das durch ausgeprägten Gestaltungswillen und technische Souveränität überzeugt. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Klavier VII	Einzelunterricht	01,50	16,0	7
LV: Klavier VII	Einzelunterricht	01,50	16,0	7
LV: Lehrpraxis	Gruppenunterricht	01,00	1,0	7
LV: Lehrpraxis	Gruppenunterricht	01,00	1,0	7
LV: Unterrichtsplanung	Gruppenunterricht	01,00	1,0	7
LV: Unterrichtsplanung	Gruppenunterricht	01,00	1,0	7
LV: Klavier VIII	Einzelunterricht	01,50	16,0	8
LV: Klavier VIII	Einzelunterricht	01,50	16,0	8
LV: Modulprüfung	Repertoireprüfung	00,00	4,0	8
LV: Modulprüfung	Repertoireprüfung	00,00	4,0	8
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Erweiterung des Repertoires ·öffentliche Auftritte, Konzerte ·individuelle künstlerische Leistungen 				
Studienleistungen:				
4 Unterrichtsstunde				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Öffentliches Vorspiel (ca. 15 Minuten)				
Prüfungsanforderungen:				
Nachweis der Erarbeitung von stilistisch verschiedener Werke				

2. Projektbereich

2.1. KAMU-Sonaten

Modulbezeichnung:	KAMU-Sonaten			
Modulcode/-art:	MO-SONKLAV	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Birgitta Wollenweber			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Keine			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 6,00	Workload: 180 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden dazu befähigt, KM-Sonaten gemeinsam mit dem Partner zu erarbeiten, Strukturen in der Partitur zu erfassen, diese durch klangliche Differenzierung umzusetzen und durch Hörkontrolle eine gemeinsame Gestaltung zu erreichen.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: KAMU-Sonaten I	Gruppenunterricht	00,75	3,0	3
LV: KAMU-Sonaten II	Gruppenunterricht	00,75	3,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> · Erarbeitung mehrerer Werke · M-Proben · KM-Vorspie 				
Studienleistungen:				
2 Unterrichtstestate				
Modulprüfung:				

2.3. Projekt I für Klavier

Modulbezeichnung:	Projekt I für Klavier			
Modulcode/-art:	MO-ProKlav-I	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Vorsitz Projektkommission			
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Keine			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Chorprojekt	Projekt	02,00	2,5	1
LV: Chorprojekt	Projekt	02,00	2,5	2
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Im Modul Projekt I für Klavier werden wichtige Kenntnisse für das Ensemble-Spiel vermittelt. Die Studierenden erhalten Anleitungen zum Erkennen und gemeinsamen Gestalten musikalischer Inhalte in unterschiedlichen Formationen.				
Studienleistungen:				
2 Chortestate				
Modulprüfung:				

2.5. Projekt II für Klavier

Modulbezeichnung:	Projekt II für Klavier			
Modulcode/-art:	MO-ProKlav-II	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Vorsitz Projektkommission			
Semester und Rhythmus:	5. FS	jedes Semester	Dauer: 3 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Projekt I für Klavier			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 9,00	Workload: 270 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> · verfügen die Studierenden über wichtige Kenntnisse für das Ensemblespiel, · haben die Studierenden einen Einblick in die Kammermusikliteratur erhalten, · können die Studierenden musikalische Inhalte wie harmonische Strukturen, melodische Bögen, Stimmführungen rhythmische Abläufe, Phrasierungen sowie eine klangliche Ausgewogenheit erkennen und gemeinsam gestalten, · sind die Studierenden zu einer vertieften unabhängigen Partituranalyse befähigt und verfügen über weitreichende Kenntnisse für das Ensemblespiel, · haben die Studierenden ihre Repertoirekenntnisse ausgebaut. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Kammermusik I	Gruppenunterricht	01,00	3,0	5
LV: Kammermusik II	Gruppenunterricht	01,00	3,0	6
LV: Kammermusik III	Gruppenunterricht	01,00	3,0	7
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> · Partituranalyse · Einstudieren von mindestens einem zeitgenössischen Werk · Intensive Auseinandersetzung mit mehreren Werken aus verschiedenen Stilrichtungen 				
Studienleistungen:				
3 Kammermusiktestate				
Modulprüfung:				

3. Musiktheorie

3.1. Analyse Basis

Modulbezeichnung:	Analyse Basis		
Modulcode/-art:	MO-MTH-ANBA	Pflichtmodul	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Sebastian Stier		
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 4 Semester
Verwendbar in:	B.Mus. Blasinstrumente, Chordirigieren, Gitarre, Harfe, HiZeTo, Klavier, Komposition, Korrepetition, Orchesterdirigieren, Regie, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente		
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation		
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 8,00	Workload: 240 Stunden
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.		

Kompetenzen:

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- haben die Studierenden einen Überblick über die Funktionsweise des menschlichen Gehörs und die Grundzüge der Instrumenten- und Raumakustik und können dieses Wissen in ihre praktische Arbeit einfließen lassen. Ebenso haben sie Kenntnis über Ursachen und Vermeidung von Gehörschäden.
- haben die Studierenden einen Überblick über die Grundzüge der Psychoakustik und der menschlichen akustischen Wahrnehmung und sind in der Lage, dieses Wissen in den Kontext ihres musikalischen Handelns zu setzen.
- haben die Studierenden einen Überblick über Geschichte, Funktions- und Spielweise der Orchesterinstrumente.
- haben die Studierenden einen Überblick über Geschichte und Aufbau der verschiedenen Instrumental- und Vokalbesetzungen.
- verfügen die Studierenden über die Grundlagen für das Verstehen musikalischer Strukturen; sie kennen die wesentlichen Beschreibungsmodelle formaler Gestaltungsprinzipien und besitzen die Fähigkeit zur differenzierten Anwendung dieser Beschreibungsmodelle in Einzelanalysen.

Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Einführung in die Akustik/ Psychoakustik	Gruppenunterricht	01,50	1,0	1
LV: Instrumentenkunde	Gruppenunterricht	01,50	1,0	2
LV: Akustik/ Psychoakustik: Mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	00,00	1,0	2
LV: Instrumentenkunde: Mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	00,00	1,0	2
LV: Formenlehre I	Vorlesung	01,50	1,5	3
LV: Formenlehre II	Gruppenunterricht	01,00	1,5	4
LV: Formenlehre: Mündliche Prüfung	mündliche Prüfung	00,00	1,0	4

* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)

Modulinhalte:

- Einführung in die Funktionsweise des menschlichen Gehörs und die Grundzüge der Instrumenten- und Raumakustik. Ursachen und Vermeidung von Gehörschäden
- Einführung in die Grundzüge der Psychoakustik und der menschlichen akustischen Wahrnehmung
- Geschichte, Funktions- und Spielweise der Orchesterinstrumente. Geschichte und Aufbau der verschiedenen Instrumental- und Vokalbesetzungen
- Prinzipien der Formgestaltung europäischer Musik in ihrer historischen Entwicklung

Studienleistungen:

2 Formenlehrtestate, 1 Instrumentenkundetestat, 1 Akustik-/Psychoakustiktestat

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Mündliche Prüfungen (insgesamt ca. 40 Minuten) ggf. aus drei Teilen bestehend

Prüfungsanforderungen:

3.8. Kontrapunkt für Klavier

Modulbezeichnung:	Kontrapunkt für Klavier			
Modulcode/-art:	MO-KP-Klavier	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Jörg Mainka			
Semester und Rhythmus:	5. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über Grundkenntnisse ausgewählter polyphoner Satztechniken.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Kontrapunkt I für Klavier	Gruppenunterricht	02,00	2,5	5
LV: Kontrapunkt II für Klavier	Gruppenunterricht	02,00	2,5	6
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Anfertigung von Stilübungen zu ausgewählten polyphonen Satztechniken des 15.-18. Jahrhunderts ·Analysen zu den genannten Satztechniken 				
Studienleistungen:				
2 Kontrapunkttestate (Nachweis der Fähigkeit zur Analyse und zum Anfertigen von oben genannten Stilübung)				
Modulprüfung:				

3.10. Musiktheorie I

Modulbezeichnung:	Musiktheorie I			
Modulcode/-art:	MO-MTH-DKK10	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Sebastian Stier			
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B.Mus. Chordirigieren, Klavier, Korrepetition, Orchesterdirigieren			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 8,00	Workload: 240 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden ein vertieftes analytisches Verständnis als Voraussetzung für den eigenständigen praktischen Umgang mit Musik entwickelt, ·begreifen die Studierenden Musik in struktureller Hinsicht durch erweitertes satztechnisches Können und musiktheoretisches Wissen, ·verfügen die Studierenden über ein differenziertes Hören und Darstellen, ·sind die Studierenden in der Lage, musikalische Strukturen durch Hören, Notieren und Singen zu erfassen. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Tonsatz I-1	Gruppenunterricht	01,00	1,0	1
LV: Tonsatz I-2	Gruppenunterricht	01,00	1,0	2
LV: Modulprüfung Gehörbildung	Modulprüfung	00,00	2,0	2
LV: Modulprüfung Tonsatz	Modulprüfung	00,00	2,0	2
LV: Gehörbildung Mittelstufe I	Gruppenunterricht	01,00	1,0	3
LV: Gehörbildung Mittelstufe II	Gruppenunterricht	01,00	1,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Tonsatz:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Grundlagen der Harmonielehre, des Generalbasses sowie grundlegende homophone Satztechniken des 18./19. Jahrhunderts ·Analysen von entsprechenden Werken oder Werkausschnitten 				
Gehörbildung:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Erfassen und Darstellen komplexer musikalischer Abläufe und Strukturen 				
Studienleistungen:				
2 Tonsatztestate und 2 Gehörbildungstestate				
Modulprüfung:				

Prüfungsleistungen:

Tonsatz: Portfolio (unbenotet)

Gehörbildung: Notendiktat (max. 90 Minuten), mündliche Prüfung (Dauer: 10 Minuten)

Notenbildung: Mittelwert

Prüfungsanforderungen:

Tonsatz: schriftliche Studien zu den oben genannten Themen

Gehörbildung Notendiktat: dreistimmiges Musikdiktat (polyphon, 17.Jhd.), zweistimmiges Musikdiktat (20.Jhd.)

zweistimmiges Gedächtnisdiktat, Rhythmus-, Funktionsdiktat

Gehörbildung mündliche Prüfung: Erkennen und Singen von Intervallen, Tonleitern und Drei- und Vierklängen,

Rhythmus klopfen, Blattsingen einer mittelschweren Chorstimme, Singen einer freitonalen Intervallreihe,

Höranalyse eines musikalischen Themas

3.16. Musiktheorie II

Modulbezeichnung:	Musiktheorie II			
Modulcode/-art:	MO-MTH-DKK11	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Sebastian Stier			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B.Mus. Chordirigieren, Klavier, Korrepetition, Orchesterdirigieren			
Teilnahmevoraussetzungen:	Musiktheorie I			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 8,00	Workload: 240 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden ein vertieftes analytisches Verständnis als Voraussetzung für den eigenständigen praktischen Umgang mit Musik entwickelt, ·begreifen die Studierenden Musik in struktureller Hinsicht durch erweitertes satztechnisches Können und musiktheoretisches Wissen, ·verfügen die Studierenden über ein differenziertes Hören und Darstellen, ·sind die Studierenden in der Lage, musikalische Strukturen durch Hören, Notieren und Singen zu erfassen. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Gehörbildung Oberstufe I	Gruppenunterricht	04,00	1,0	3
LV: Tonsatz I-3	Gruppenunterricht	01,00	1,0	3
LV: Gehörbildung Oberstufe II	Gruppenunterricht	04,00	1,0	4
LV: Tonsatz I-4	Gruppenunterricht	01,00	1,0	4
LV: Modulprüfung Gehörbildung	Modulprüfung	00,00	2,0	4
LV: Modulprüfung Tonsatz	Modulprüfung	00,00	2,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Tonsatz:				
<ul style="list-style-type: none"> ·weiterführende Fähigkeiten in der Beherrschung der Harmonielehre und überwiegend homophoner Satztechniken des 16. bis 19. Jahrhunderts ·Analysen von entsprechenden Werken oder Werkausschnitten 				
Gehörbildung:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Erfassen und Darstellen komplexer musikalischer Abläufe und Strukturen 				
Studienleistungen:				
2 Tonsatztestate und 2 Gehörbildungstestate				
Modulprüfung:				

Prüfungsleistungen:

Tonsatz : Klausur (max. 180 Minuten), praktische Prüfung (ca.10 Minuten)

Notenbildung: Mittelwert

Gehörbildung: Notendiktat (max. 90 Minuten), mündliche Prüfung (Dauer: 10 Minuten)

Notenbildung: Mittelwert

Prüfungsanforderungen:

Tonsatz schriftlich Teil: Generalbass (4stimmiger Klaviersatz); homophoner Chorsatz (15.-17.Jhd.; Kantionalsatz) oder 2stimmiger kontrapunktischer Satz; harmonische Analyse eines Werkes oder Werkausschnitts (18.-19.Jhd.); dazu die Vorlage von mindestens zwei unterschiedlichen Volksliedsätzen, die im Verlauf des bisherigen Studiums entstanden sind

Tonsatz praktisch am Klavier: Spielen von mindestens je zwei erweiterten Kadenzen und Modulationen

Gehörbildung Notendiktat: vierstimmiges Musikdiktat (polyphon, 17.Jhd.), zwei-oder dreistimmiges Musikdiktat (polyphon, 20.Jhd.), zweistimmiges Gedächtnisdiktat, Rhythmus-, Funktionsdiktat mit Modulation

Gehörbildung mündliche Prüfung: Erkennen und Singen von Intervallen, Tonleitern und Drei- und Vierklängen (auch außerhalb des Oktavraums); Rhythmus klopfen; Blattsingen von Chorstimmen oder Kunstliedern; Singen einer freitonalen Intervallreihe; Höranalyse eines musikalischen Themas

3.22. Musiktheorie III

Modulbezeichnung:	Musiktheorie III			
Modulcode/-art:	MO-MTH-20	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Sebastian Stier			
Semester und Rhythmus:	5. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B.Mus. Blasinstrumente, Chordirigieren, Gesang, Gitarre, Harfe, Klavier, Korrepetition, Regie, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente			
Teilnahmevoraussetzungen:	Musiktheorie II			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
·haben sich die Studierenden mit ausgewählten Kompositionstechniken des 20. und 21. Jahrhunderts auseinandergesetzt und sind in der Lage, spezifische Studien anzufertigen,				
·sind die Studierenden in der Lage, analytische Erkenntnisse und interpretatorische Fragestellungen zu eine Gesamtinterpretation zusammenzufassen/führen.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Tonsatz II-1	Gruppenunterricht	01,00	1,0	5
LV: Tonsatz II-2	Gruppenunterricht	01,00	1,0	6
LV: Modulprüfung Tonsatz	Modulprüfung	00,00	3,0	6
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Tonsatz:				
·mindestens zwei verschiedene homophone und/oder polyphone Satztechniken des 20. Jahrhunderts				
·Analyse von Werken oder Werkausschnitten				
Studienleistungen:				
2 Tonsatztestate				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Klausur (max. 180 Minuten; benotet), Hausarbeit: (Frist: eine Woche; benotet), Portfolio: (benotet)				
Notenbildung: Mittelwert				
Prüfungsanforderungen:				
Klausur: Anfertigung einer Studie in einer Kompositionstechnik des 20./21. Jahrhunderts				
Hausarbeit: - Analyse eines Werkes oder Werkausschnitts aus dem 20./21. Jahrhunderts				
Portfolio: - Vorlage mindestens einer Studie und einer Analyse zu einer Kompositionstechnik des 20./21. Jahrhunderts, die in der Klausur und Hausarbeit nicht enthaltenen ist				

4. Geschichte und Ästhetik der Musik

4.1. Geschichte und Ästhetik der Musik I

Modulbezeichnung:	Geschichte und Ästhetik der Musik I			
Modulcode/-art:	MO-GeAesthMu-I	Wahlpflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees			
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Alle Studienprogramme			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Grundkenntnisse zur Musikgeschichte vom 15. Jahrhundert bis zur Mitte des 18.Jahrhunderts erworben, ·verfügen sie über Fähigkeiten zur stilistischen Einordnung von Musik und deren historischer Kontextualisierung, ·haben sie Grundkompetenzen des musikwissenschaftlichen Arbeitens kennengelernt, die es ihnen ermöglichen, musikhistorisches Wissen selbstständig und kritisch zu erarbeiten. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik I.1	Vorlesung	01,50	1,5	1
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik I.2	Vorlesung	01,50	1,5	2
LV: Modulprüfung	Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	2
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Vermittlung breiter Kenntnisse über die Musikgeschichte des 14. bis 17. Jahrhunderts unter Einbeziehung ihres sozio-kulturellen Kontextes und von Grundfragen der Musikästhetik. ·Die seminaristischen Abschnitte des Moduls dienen der analytischen Vertiefung des Vorlesungsstoffes am Beispiel exponierter Werke der Instrumental- und Vokalmusik sowie der Diskussion ausgewählter Quellen zur Musiktheorie und Musikästhetik. ·LV 1: 14 - 15. Jahrhundert ·LV 2: 16.- 17. Jahrhundert 				
Studienleistungen:				
Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten.				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Referat (ca. 30 - 45 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 10 Minuten) zu einem Thema aus LV 1 oder LV 2				
Prüfungsanforderungen:				

4.4. Geschichte und Ästhetik der Musik II

Modulbezeichnung:	Geschichte und Ästhetik der Musik II			
Modulcode/-art:	MO-GeAesthMu-II	Wahlpflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Alle Studienprogramme			
Teilnahmevoraussetzungen:	Geschichte und Ästhetik der Musik I oder Historische Stilkunde I			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Kenntnisse zur Musikgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts erworben, ·haben sie die in Modul „Geschichte und Ästhetik der Musik I“ erworbenen Fähigkeiten in der analytischen Reflexion von musikalischen Werken und theoretischen Quellen weiter vertieft. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.3	Vorlesung	01,50	1,5	3
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.4	Vorlesung	01,50	1,5	4
LV: Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Weiterführung der musikhistorischen-ästhetischen Vorlesungen und Seminare zu wechselnden Themen der Musikgeschichte des 18. - 21. Jahrhunderts:				
<ul style="list-style-type: none"> ·LV 1: 18. Jahrhundert - L. v. Beethoven ·LV 2: 19. - 21. Jahrhundert 				
Studienleistungen:				
Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten.				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Klausur (1,5 h) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)				
Prüfungsanforderungen:				
Abfrage der Inhalte des Moduls.				

5. Historische Stilkunde (Pflicht)

5.1. Historische Stilkunde I

Modulbezeichnung:	Historische Stilkunde I			
Modulcode/-art:	MO-HistStil-I	Wahlpflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees			
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Alle Studienprogramme			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Grundkenntnisse zur Musikgeschichte vom 15. Jahrhundert bis zur Mitte des 18. Jahrhunderts erworben; ·verfügen sie über Fähigkeiten zur stilistischen Einordnung von Musik und deren historischer Kontextualisierung; ·haben sie Grundkompetenzen des musikwissenschaftlichen Arbeitens kennengelernt, die es ihnen ermöglichen, musikhistorisches Wissen selbstständig und kritisch zu erarbeiten. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Historische Stilkunde I.1	Vorlesung	01,50	1,5	1
LV: Historische Stilkunde I.1	Vorlesung	01,50	1,5	1
LV: Historische Stilkunde I.2	Vorlesung	01,50	1,5	2
LV: Historische Stilkunde I.2	Vorlesung	01,50	1,5	2
LV: Modulprüfung	Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	2
LV: Modulprüfung	Referat oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	2
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Einführenden Überblick über zentrale Gegenstände und Fragestellungen des Fachs Musikwissenschaft ·Vermittlung von Arbeitstechniken, die für die Erschließung musikhistorischer und -ästhetischer Themenstellungen erforderlich sind ·stilhistorisch orientierte Einführung in die Entwicklung der Musik vom 14. Jahrhundert bis zur frühen Neuzeit (bis ca. 1650). In den seminaristischen Teilen der Veranstaltung werden anhand zahlreicher Hör- und Notenbeispiele verschiedene Gattungsstile und nationale Idiome angesprochen 				
Studienleistungen:				
Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten.				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Referat (ca. 30 - 45 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit (ca. 10 Seiten) oder mündliche Prüfung (ca. 10 Minuten) zu einem Thema aus LV 1 oder LV 2				
Prüfungsanforderungen:				

6. Historische Stilkunde (Wahlpflicht)

6.1. Geschichte und Ästhetik der Musik II

Modulbezeichnung:	Geschichte und Ästhetik der Musik II			
Modulcode/-art:	MO-GeAesthMu-II	Wahlpflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Alle Studienprogramme			
Teilnahmevoraussetzungen:	Geschichte und Ästhetik der Musik I oder Historische Stilkunde I			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Kenntnisse zur Musikgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts erworben, ·haben sie die in Modul „Geschichte und Ästhetik der Musik I“ erworbenen Fähigkeiten in der analytischen Reflexion von musikalischen Werken und theoretischen Quellen weiter vertieft. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.3	Vorlesung	01,50	1,5	3
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.3	Vorlesung	01,50	1,5	3
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.4	Vorlesung	01,50	1,5	4
LV: Geschichte und Ästhetik der Musik II.4	Vorlesung	01,50	1,5	4
LV: Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	4
LV: Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Weiterführung der musikhistorischen-ästhetischen Vorlesungen und Seminare zu wechselnden Themen der Musikgeschichte des 18. - 21. Jahrhunderts:				
<ul style="list-style-type: none"> ·LV 1: 18. Jahrhundert - L. v. Beethoven ·LV 2: 19. - 21. Jahrhundert 				
Studienleistungen:				
Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten.				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Klausur (1,5 h) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)				
Prüfungsanforderungen:				
Abfrage der Inhalte des Moduls.				

6.7. Historische Stilkunde II

Modulbezeichnung:	Historische Stilkunde II			
Modulcode/-art:	MO-HistStil-II	Wahlpflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ute Henseler, Prof. Dr. Stefan Drees			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Alle Studienprogramme			
Teilnahmevoraussetzungen:	Historische Stilkunde I			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
<ul style="list-style-type: none"> ·haben die Studierenden Kenntnisse zur Musikgeschichte des 18. bis 21. Jahrhunderts erworben, ·haben sie die in Modul „Geschichte und Ästhetik der Musik I“ erworbenen Fähigkeiten in der analytischen Reflexion von musikalischen Werken und theoretischen Quellen weiter vertieft. 				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Historische Stilkunde II.3	Vorlesung	01,50	1,5	3
LV: Historische Stilkunde II.3	Vorlesung	01,50	1,5	3
LV: Historische Stilkunde II.4	Vorlesung	01,50	1,5	4
LV: Historische Stilkunde II.4	Vorlesung	01,50	1,5	4
LV: Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	4
LV: Modulprüfung	Klausur oder mündliche Prüfung	00,00	2,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
Weiterführung und Vertiefung der historischen Stilkunde zu wechselnden Schwerpunkten der Musikgeschichte von ca. 1750 bis zur Gegenwart:				
<ul style="list-style-type: none"> ·Historische Stilkunde III: 17. - 18. Jahrhundert ·Historische Stilkunde IV: 19. - 21. Jahrhundert 				
Studienleistungen:				
Pro Semester ein Portfolio bestehend aus 2 semesterbegleitenden Aufgaben sowie 2 Unterrichtstestate für die erfolgreiche Teilnahme an den Unterrichten.				
Modulprüfung:				
Prüfungsleistungen:				
Klausur (1,5 h) oder mündliche Prüfung (20 Minuten)				
Prüfungsanforderungen:				
Abfrage der Inhalte des Moduls.				

7. Musikergesundheit

7.1. Musikphysiologie				
Modulbezeichnung:	Musikphysiologie			
Modulcode/-art:	MO-MusPhys	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Alexander Schmidt			
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 4 Semester	
Verwendbar in:	B.Mus. Blasinstrumente, Chordirigieren, Gitarre, Harfe, Klavier, Korrepetition, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 8,00	Workload: 240 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:				
·kennen die Studierenden die körperlichen und geistigen Grundlagen des Musizierens und verfügt über ein differenziertes theoretisches und praktisches Wissen und Bewusstsein im Umgang mit den eigenen körperlichen und geistigen Ressourcen für den Musikerberuf,				
·kennen die Studierenden die Möglichkeiten und Übungen, um ihre körperliche und geistige Gesundheit und künstlerische Leistungsfähigkeit im Studium/künftigen Berufsleben gezielt und nachhaltig zu unterstützen, berufsbedingte Risikofaktoren zu erkennen, zu minimieren, und Spielerkrankungen vorzubeugen,				
·sind die Studierenden dazu befähigt, gesundheits- und leistungsfördernde Strategien den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen entsprechend umzusetzen.				
Der/die Studierende verfügt über:				
·Kenntnisse und übungspraktische Erfahrungen bezüglich einer unterstützenden mentalen und körperlichen Disposition für das Instrumentalspiel,				
·eine Fähigkeit zur frühzeitigen Wahrnehmung von körperlichen Symptomen der Überlastung wie Spannungsstörungen, Dysbalancen und Schmerzen, sowie Möglichkeiten, diesen positiv entgegenzuwirken,				
·Bewusstsein und differenzierte Wahrnehmung einer individuell gesunden, ökonomischen Haltung und Bewegung am Instrument, die das künstlerische Potential unterstützt,				
·ein Repertoire an Übungen zum gezielten Ausgleich von einseitigen Belastungen und beginnenden Ungleichgewichten zur Prävention von Überlastungskrankheiten im Übe- und Probenalltag (Auf- und Abwärme Pausengestaltung),				
·die Fähigkeit zur Reflektion der persönlichen körperlich-geistigen Disposition und der eigenen Ressourcen, von persönlichen und beruflichen Stressfaktoren und Risiken,				
·nachhaltige Strategien zum Stressmanagement im Alltags-, Arbeits- und Auftrittskontext,				
·theoretische und praktische Kenntnisse über leistungs- und gesundheitsförderndes Lernen und Üben.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Musikphysiologie I	Gruppenunterricht	01,50	2,0	1
LV: Musikphysiologie II	Gruppenunterricht	01,50	2,0	2
LV: Musikphysiologie III	Gruppenunterricht	01,50	2,0	3
LV: Musikphysiologie IV	Gruppenunterricht	01,50	2,0	4
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				
·Körperwahrnehmung und Körpertraining				
·Körperorientierte Arbeit am Instrument/an musikalischen Fähigkeiten				
·Entspannungs- und Regenerationstraining				
·Stressmanagement				
Studienleistungen:				
4 Musikphysiologietestate				

Modulprüfung:

Prüfungsleistungen:

Erarbeiten und Begründen eines persönlichen Resümees der Lerninhalte und ihrer Umsetzung im Studien- bzw. Berufsalltag, praktisch und mündlich.

Erarbeiten und Begründen eines persönlichen studien- bzw. berufsbegleitenden Trainingsplanes/Fitnesskonzeptes, praktisch und mündlich.

Prüfungsanforderungen:

8. Außerfachliche Kompetenzen

8.1. Musikmanagement

Modulbezeichnung:	Musikmanagement		
Modulcode/-art:	MO-MusMan	Pflichtmodul	
Modulverantwortliche/r:	Prof. Andrea Tober		
Semester und Rhythmus:	1. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester
Verwendbar in:	B.Mus. Blasinstrumente, Gesang, Gitarre, Harfe, Klavier, Orchesterdirigieren, Schlagzeug, Streichinstrumente		
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation		
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden		

Kompetenzen:

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:

- können die Studierenden die aktuelle Situation und den Wandel unserer Kulturlandschaft darstellen und bewerten,
- haben Sie das für die künstlerische Praxis notwendige Wissen, Orientierungskompetenz und analytische Reflexionsfähigkeit bezüglich der musikalischen Umwelt und deren Berufsbedingungen erworben,
- haben die Studierenden gelernt, in Expertengesprächen relevante Positionen zu den verschiedenen Themenfeldern zu unterscheiden, kritisch zu beurteilen und eine eigene Haltung dazu zu formulieren,
- sind die Studierenden sensibilisiert für die eigene berufliche Identität, Motivation, reflektieren ihre Berufsziel und Möglichkeiten und entwickeln Perspektiven für ihren individuellen Weg als Musiker, unterstützt durch Einzelberatung,
- haben die Studierenden als praktische Hilfe zur Selbsthilfe anhand konkreter Ideen und Projekte die Mechanismen des Musikbetriebs kennen- und ihr eigenes Portfolio entwickeln gelernt,
- haben sich die Studierenden Möglichkeiten der Gestaltung erschlossen und können Problemlösungsstrategien mit zielführenden Handlungen entwickeln.

Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Selfmanagement	Vorlesung	01,50	2,5	1
LV: Projektmanagement	Vorlesung	01,50	2,5	2

* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)

Modulinhalte:

Musik und Gesellschaft

- Rolle des Musikers in der Gesellschaft und Berufsbilder
- Das Konzert und sein Publikum: Konventionen und Funktionen
- Konzertformate, Dramaturgie und Interdisziplinarität
- Sozio- und interkulturelle Fragestellungen

Musik und Markt

- Konzert- und Musikbetrieb: Mechanismen der Kulturlandschaft, Netzwerke und Akquise
- Realitätscheck: Berufsbilder und Perspektiven
- Marketing: Kulturnutzerforschung, Musikvermittlung, Audience Development
- Der Künstler und sein Manager

Selfmanagement

- Profilbildung und Selbstdarstellung: Wer bin ich, was kann ich, wie zeige ich es?
- Lebensentwürfe und Bedürfnisse: Traumjob versus Existenzsicherung
- Kreativität: Freiheit versus Sicherheit
- Methoden der Selbstorganisation

Kommunikation

- Präsentation in den Medien: Foto, Text, Websites, Social Media, Printmedien (Flyer/Plakat)
- Öffentlichkeitsarbeit

Projektmanagement

- Konzeption: Von der Idee zum Projekt
- Planung: Organisation und Finanzierung
- Umsetzung: Veranstaltungsmanagement und Kommunikationsstrategie

Studienleistungen:

2 Unterrichtstestate

Modulprüfung:

Keine differenziert benotete Prüfungsleistung.

8.3. Fachübergreifende Professionalisierung

Modulbezeichnung:	Fachübergreifende Professionalisierung			
Modulcode/-art:	MO-FÜP	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Andrea Tober			
Semester und Rhythmus:	3. FS	jedes Semester	Dauer: 2 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Alle Studienprogramme			
Teilnahmevoraussetzungen:	Musikmanagement			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 5,00	Workload: 150 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden die überfachlichen professionellen Kompetenzen im künstlerischen Kontext erprobt und vertieft sowie Werkzeuge erworben, die die Selbst- und Sozialkompetenzen fördern und praxisorientiert und unmittelbar nutzbar zum Einsatz kommen. „Fit(s) for Jobs				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	3
LV: FÜP - Kombifach - interdisziplinäre Praxis (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	3
LV: FÜP - Praktische Vertiefung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	3
LV: FÜP - Theoretischer Diskurs (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	3
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)				
Modulinhalte:				

<p>Hier sollen fachübergreifend professionelle Schlüsselkompetenzen als Fähigkeiten, Einstellungen und Wissens Elemente angeeignet, erprobt und reflektiert werden, die zur Lösung von Problemen und zur Bewältigung neuer Anforderungen im beruflichen und künstlerischen Kontext beitragen. Diese Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen schaffen Handlungsfähigkeit im persönlichen und beruflichen Umfeld.</p> <p>Praktische Vertiefung Konkrete Erfahrungen in der praktischen Anwendung von beruflich relevanten Aspekten</p> <p>Kombifach - Interdisziplinäre Praxis Künstlerische Fragestellungen aus unterschiedlichen Perspektiven (Tandems) und mit verschiedenen Herangehensweisen mit starkem Praxisbezug</p> <p>Theoretischer Diskurs Abstrakte Fragestellungen und Reflexion mit Experten aus anderen Wissenschaftsbereichen (auch als Tandems möglich)</p>
<p>Studienleistungen:</p> <p>Unterrichtstestate über 5 LP</p>
<p>Modulprüfung:</p> <p>Keine differenziert benotete Prüfungsleistung.</p>

9. Wahlbereich

9.1. Individuelle Profilbildung und Musikvermittlung

Modulbezeichnung:	Individuelle Profilbildung und Musikvermittlung			
Modulcode/-art:	WMO-IPB-MV14	Pflichtmodul		
Modulverantwortliche/r:	Abteilungsleitung A, B, C, D			
Semester und Rhythmus:	ab 5. FS	jedes Semester	Dauer: 4 Semester	
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier			
Teilnahmevoraussetzungen:	Immatrikulation			
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 14,00	Workload: 420 Stunden	
Benotungssystem:	Bestanden / Nicht-Bestanden			
Kompetenzen:				
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben die Studierenden individuelle Handlungskompetenzen entwickelt, die, in einer dynamischen Perspektive, immer an den Verlauf von Arbeitsprozessen und die Akkumulation praktischer Erfahrung gebunden, ihnen bei der Gestaltung ihrer Erwerbsbiographie dienlich sein werden.				
Lehrveranstaltungen	Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV: Wahlveranstaltung (1 LP)	Gruppenunterricht	1	1,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (1 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	1,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (2 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	2,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP

LV: Wahlveranstaltung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (3 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	3,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (4 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	4,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (6 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	6,0	MP
LV: Wahlveranstaltung Musikvermittlung (8 LP)	Gruppenunterricht	n.n.	8,0	MP

* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)

Modulinhalte:

Lehrveranstaltungen nach Angebot der Hochschule aus den Bereichen:

- Nebeninstrument/Klavier für Instrumentalisten
- Musikwissenschaft
- Musiktheorie
- Projekt-, Zeit-, Selbstmanagement
- Musikphysiologie
- Projekte
- etc.

Studienleistungen:

Pro Veranstaltung 1 Testat.

Modulprüfung:

10. Abschluss

10.1. Bachelorarbeit Klavier					
Modulbezeichnung:	Bachelorarbeit Klavier				
Modulcode/-art:	MO-BA-Klavier	Pflichtmodul			
Modulverantwortliche/r:	Prof. Eldar Nebolsin				
Semester und Rhythmus:	8. FS	jedes Semester	Dauer: 1 Semester		
Verwendbar in:	B. Mus. Klavier				
Teilnahmevoraussetzungen:	besondere Zulassungsvoraussetzungen § 6 PO				
Vergabe und Leistungspunkte:	Leistungspunkte werden vergeben, wenn alle dem Modul zugeordneten Studien- und Prüfungsleistungen erbracht worden sind.	LP: 12,00	Workload: 360 Stunden		
Benotungssystem:	Bei Einzelnoten sind die Drittelnoten 1 - 1,3 - 1,7 - 2 - 2,3 - 2,7 - 3 - 3,3 - 3,7 - 4 - 5 zu verwenden, zusammengesetzte Noten werden als Zehntelnoten vergeben.				
Kompetenzen:					
Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls:					
<ul style="list-style-type: none"> ·verfügen die Studierenden über ein umfangreiches Repertoire mit stilistischer Vielfalt, ·haben die Studierenden eine eigene Klangvorstellung entwickelt, ·besitzen die Studierenden ein sicheres Stilempfinden, ·können die Studierenden ein großes Programm mit hohem solistischen Anspruch unter erhöhtem Druck darbieten, ·können die Studierenden ihre erworbenen Fähigkeiten reflektieren und eigenständig auf neue musikalische Zusammenhänge übertragen, ·können die Studierenden als verantwortliche Künstlerpersönlichkeiten eigene künstlerische Aussage formulieren. 					
Lehrveranstaltungen		Unterrichtsart	SWS:	LP:	FS*:
LV:	Künstlerische Bachelorarbeit	Konzert	00,00	9,0	8
LV:	Schriftliche Bachelorarbeit	schriftliche Bachelorarbeit	00,00	3,0	8
* Wenn kein Fachsemester angegeben ist erfolgt die Belegung gemäß dem Musterstudienplan (MP)					
Modulinhalte:					
·individuelle Vorbereitung auf die öffentliche Präsentation der künstlerischen Bachelorarbeit					
Studienleistungen:					
Keine Studienleistung.					
Modulprüfung:					
Prüfungsleistungen:					
2 Prüfungsteile: Konzert ((Recital)/ 90%) und schriftliche Bachelorarbeit (10%)					
Prüfungsanforderungen:					
Konzert/ Recital: Programm (50 -60 min./ verschiedene Stilepochen), in dem eine klassische Sonate und ein Werk der Romantik/ klassischen Moderne enthalten sein muss					
Schriftliche Bachelorarbeit: eine schriftliche Arbeit (ca. 1000 Wörter) nach Aufgabenstellung					

